



Detailansicht des Registereintrags

Kreuzer Yacht Club Deutschland (KYCD)

Stand vom 22.09.2022 11:40:11 bis 13.06.2023 12:40:22

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R005240
Ersteintrag:	22.09.2022
Letzte Änderung:	–
Jährliche Aktualisierung:	–
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Gemeinwohlaufgaben (z. B. eingetragene Vereine, Stiftungen) (GL2022)
Kontaktdaten:	Adresse: Neumühlen 21 22763 Hamburg Deutschland Telefonnummer: +494074134100 E-Mail-Adressen: info@kycd.de Webseiten: www.kycd.de

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

10.001 bis 20.000 Euro

Anzahl der Beschäftigten im Bereich der Interessenvertretung:

1 bis 10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Bernhard Gierds

Funktion: Vorsitzender

Telefonnummer: +494074134100

E-Mail-Adressen:

info@kycd.de

bl.gierds@kycd.de

2. Dr. Brigitte Clasen

Funktion: Schatzmeisterin

Telefonnummer: +494074134100

E-Mail-Adressen:

info@kycd.de

3. Kai Köckeritz

Funktion: Stellv. Vorsitzender

Telefonnummer: +494074134100

E-Mail-Adressen:

info@kycd.de

4. Claas Wollschläger

Funktion: Stellv. Vorsitzender

Telefonnummer: +494074134100

E-Mail-Adressen:

info@kycd.de

Beschäftigte, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (0)

Zahl der Mitglieder:

2.298 Mitglieder am 31.12.2021

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (18):

Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; Fischerei/Aquakultur; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Öffentliches Recht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Breitensport; Tourismus; Sonstiges im Bereich "Sport, Freizeit und Tourismus"; Artenschutz/Biodiversität; Immissionsschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Schifffahrt; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Verbraucherschutz

Die Interessenvertretung wird selbst betrieben

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V. (KYCD) wurde im Jahr 1998 gegründet. Er vertritt die Interessen von Fahrtenwassersportlern unter Segel und Motor. Der KYCD ist bundesweit aktiv. Die Mitgliedschaft steht natürlichen und juristischen Personen offen. Zu den Einzelmitgliedern des Verbandes zählen an Nord- und Ostsee circa 2.000 Eigner seegehender Yachten.

Der KYCD setzt sich als Fachverband gegenüber Bundesministerien, Behörden und Politik dafür ein, dass Wassersport und Wassertourismus für jeden unkompliziert und ohne bürokratischen Aufwand zugänglich bleiben. Er nimmt zu maritimen Planungen Stellung, artikuliert Belange der Fahrtenwassersportler und beteiligt sich aktiv an der Erarbeitung umweltverträglicher Regelungen für die Nutzung und Entwicklung der Wasserstraßen.

Der KYCD fördert die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs durch ein breites Spektrum von Workshops, praktischen Trainings und Seminaren. Er berät Fahrtenwassersportler auch individuell bei ihrer Törnplanung sowie zu Ausrüstung und Technik.

Um die hohe Qualität seiner Lehrgänge zu gewährleisten, arbeitet der KYCD unter anderem mit dem Maritimen Zentrum der Hochschule Flensburg und dem Einsatzausbildungszentrum Schadensabwehr der Deutschen Marine zusammen.

Der KYCD informiert Öffentlichkeit und Mitglieder regelmäßig in verschiedenen Publikationen und in seinem Internetauftritt über die Tätigkeiten.

Als gemeinnütziger Verein verfolgt der KYCD bei seinen Tätigkeiten keine wirtschaftlichen Ziele, er fördert auch keine solchen Ziele anderer.

International besteht eine Partnerschaft des KYCD mit "Danske Tursejlere", der größten dänischen Organisation für Fahrtenwassersport.

Angabe konkreter Gesetzesvorhaben (5):

1. Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz: Entwurf einer Ersten Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Festsetzung des Naturschutzgebietes "Sylter Außenriff - Östliche Deutsche Bucht" nebst Übersichtskarte.
2. Bundesministerium für Digitales und Verkehr: Entwurf für ein Zweites Gesetz zur Änderung schifffahrtsrechtlicher Vorschriften.
3. Bundesministerium für Digitales und Verkehr: Entwurf der Ersten Verordnung zur Änderung der Binnenschiffpersonalverordnung und anderer Vorschriften des Binnenschiffrechts.
4. Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie: Entwurf des Flächenentwicklungsplans und der Umweltberichte (Nordsee und Ostsee).
5. Bundesministerium für Digitales und Verkehr: Entwurf für die Erste Verordnung zur Änderung der Binnenschiffstraßen Ordnung und der Donauschiffahrtspolizeiverordnung.

Auftraggeberinnen und Auftraggeber (0)

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 20.000 Euro erhalten.

Schenkungen Dritter

Geschäftsjahr: 01/21 bis 12/21

Keine Schenkungen über 20.000 Euro erhalten.

Jahresabschlüsse/Rechenschaftsberichte

Es bestehen handelsrechtliche Offenlegungspflichten:

Nein

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht liegt vor:

Ja

[KYCD-JA-2021.pdf](#)